

Barock (1600-1720)

Bezug zum Schülerbuch	ergänzender Text zum Modul „Was ist der Mensch?“
Kurzbeschreibung des Textes	Loblied auf die Tugend, der der Sprecher nachstreben will.
Textsorte	Gedicht
Epoche	Barock (1600-1720)

Paul Fleming: Tugend ist mein Leben

Tugend ist mein Leben /
der hab' ich ergeben /
 den gantzen mich /
Tugend wil ich ehren /
5 Tugend wird mich lehren /
was sie selbst kan mehrn /
 Sie wächst durch sich.

Nicht deß Weges länge
noch deß Pfades enge
10 schreckt mich davon.
Laß die Dornen stechen /
Füß' und Kleider brechen /
Sie wird alles rechen /
 durch ihren Lohn.

15 Weil die andern karten /
Lust und Schlaffes warten /
 so säum ich nicht.
Itzt ist zeit zu eilen /
dem wird alles feilen /
20 der sich wird verweilen /
 und itzt verbricht.

Alles ander' alles
hat die Art deß Palles /
 der steigt und fällt.
25 Schätze haben Flügel.
Ehre läßt den Zügel /
Lust kommt aus den Bügel.
 Die Tugend hält.

Text zu Kapitel Barock (1600-1720)

Hab' ich Gott und Tugend /
30 So hat meine Jugend /
 was sie macht wehrt.
Diese schönen beyde /
wehren allem Leide /
lieben alle Freude
35 So man begehrt.

Quelle: http://gutenberg.spiegel.de/?id=5&xid=667&kapitel=82&cHash=27bf454efbtugendlb#gb_found (20.10.2010)